



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

365-Euro-Ticket für Ingolstadt
-Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.11.2018-

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	04.12.2018	Entscheidung
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, Aufsichtsrat	13.12.2018	Entscheidung

Antrag:

die CSU-Stadtratsfraktion stellt folgenden **Antrag**:

Die Geschäftsführung der zuständigen INVG wird gebeten sich dafür einzusetzen, dass das im bayerischen Koalitionsvertrag verankerte 365-Euro-Ticket in Ingolstadt umgesetzt wird und für das gesamte Stadtgebiet gelten soll. Die notwendigen finanziellen Mittel müssen vom Freistaat zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Die Einführung eines 365-Euro-Tickets sollte dringend vorangetrieben werden. Es ist ein positives Signal an die Ingolstädter Bürgerinnen und Bürger und stellt einen weiteren Anreiz dar, den ÖPNV häufiger in Anspruch zu nehmen. Die Finanzierung muss jedoch durch den Freistaat Bayern gewährleistet sein, auch für die Folgekosten. Der Erwerb des Tickets darf natürlich keinen Einkommensgrenzen unterliegen, sondern muss für alle Bürgerinnen und Bürger möglich sein. Die CSU-Fraktion bekennt sich zu einem attraktiven und leistungsfähigen ÖPNV in Ingolstadt!

Beschluss:

Stadtrat vom 04.12.2018

Der Antrag wird in den Aufsichtsrat der INVG weiterverwiesen.